

Zusammenfassung

Die vorliegende Arbeit umfasst eine Parkraumanalyse im Untersuchungsgebiet Leverkusen Wiesdorf und damit einhergehend die Erarbeitung eines möglichen Parkraumkonzeptes. Im Rahmen der Thesis wird die Auslastung innerstädtischen Parkraums untersucht. Die dabei zu betrachtende Fragestellung ist, inwiefern Parkraum wirklich fehlt oder ob der vorhandene Raum besser genutzt werden könnte. Die im Rahmen dieser Thesis erhaltenen Erkenntnisse sollen sich vor allem als Handlungsansätze zur Optimierung des Parkraums verstehen.

Im Zuge der Neueröffnung der Rathaus-Galerie im Jahre 2010 haben sich einige infrastrukturelle Veränderungen im Stadtbild ergeben. Dadurch hat sich insbesondere die Parksituation verändert. Mit nun insgesamt vier großen Parkhäusern in nächster Nähe zum Stadtkern stellt der Parkraum auf den ersten Blick ein gutes Angebot dar.

Einleitend wird im Rahmen der Bachelor-Thesis auf grundlegende Aspekte des Parkens in der Innenstadt eingegangen und es werden erste zentrale Fragestellungen in den Raum geworfen. Im Anschluss daran folgt der Teil der Grundlagen, der zunächst den Untersuchungsraum vorstellt und anschließend die zentralen Aspekte der Parkraumbewirtschaftung erläutert, die existierenden Nutzergruppen präsentiert und das Prinzip der Parkraumkonzeption vorstellt.

Daraufhin folgt eine Erfassung des Parkraumangebotes, bemessen nach Gesichtspunkten der Parkraumbewirtschaftung, der Parkgebühren und den angesetzten Parkdauerberechtigungen.

Zur Bemessung der Parkraumnachfrage wird darauf aufbauend eine Erhebung durchgeführt, in der die Frequentierung der einzelnen Parkhäuser dargestellt wird. Aus den daraus resultierenden Erkenntnissen und weiteren Beobachtungen wird in Folge dessen eine Parkraumbilanz aufgestellt, in der das Angebot mit der tatsächlichen Nachfrage an Parkplätzen gegenübergestellt wird.

Zuletzt werden einige mögliche Maßnahmen für ein Parkraumkonzept in Wiesdorf erläutert und eine konkrete Maßnahmenbündelung als Empfehlung für das Parkraumkonzept Leverkusen Wiesdorf präsentiert.

Abstract

This thesis contains a parking space analysis in the study area Leverkusen Wiesdorf and in particular the development of a potential parking space concept. Within the framework of this thesis the utilization of urban parking space is investigated. It is considered if real parking space is lacking or whether the existing parking space could be put to better use. The obtained findings should primarily be understood as action approaches for the optimization of the parking space.

During the opening of the Rathaus-Galerie in 2010 some infrastructural changes in the cityscape have become apparent. For this reason especially the parking situation has changed. A total of four large parking garages are located in close proximity of the city center. At first glance, the parking space seems a good offer.

In the first chapter the bachelor thesis describes fundamental aspects of parking in the city center followed by some key questions to be considered. The second section presents some fundamental issues. First of all the study area is introduced. Then central aspects of parking management are explained. Furthermore existing user groups and the principle of parking conception are presented. This is followed by the detection of available parking space through aspects of parking management, parking charges and parking time permissions. To measure the parking space demand, a survey is carried out in which the frequency of the individual parking garages is shown. In consequence a parking space balance is prepared comparing to the offer of the actual demand for parking. Finally different possible measures for a parking concept are explained and a pool of concrete measures is recommended for the parking concept in Leverkusen Wiesdorf.